



VORSTANDSSITZUNG AM DONNERSTAG, 15.08.2019

im Ortsamt Blumenthal, Landrat-Christians-Str. 99a, 28779 Bremen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.30 Uhr

Teilnehmer: **Helma Stitz, Andreas Pfaff, Dieter Jüchter, Detlef Gorn und Peter Nowack**

Protokoll

TOP 0 – Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Peter Nowack eröffnet die V-Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Die Tagesordnung liegt allen vor; es gibt keine Änderungswünsche.

TOP 1 – Minigolf-Anlage

TOP 1.1 - Finanzierungsplan für den Bau des Kiosk- u. Kassenhäuschen

Der Vorsitzende gibt den Bericht.

Die im Bauantrag für das Kiosk- u. Kassenhäuschen veranschlagten ca. 21.800 € sind vom Architekten anhand des Bauvolumens ermittelt worden und nicht fix.

Es gibt keinen Plan. Es gibt Kosten, die laufen auf, wie z. B. der Stromanschluss, den sich die swb mit 1.047,20 € vergüten lässt.

Alle notwendigen Arbeiten, wie z. B. Elektro, sollen durch örtlich ansässige Unternehmen ausgeführt werden.

Die bestehende Haftpflichtversicherung wurde um einen Pkt. „Ganzjähriger Betrieb der Minigolf-Anlage“ angepasst und erhöht damit jährlich 20 € auf jetzt 185 €.

TOP 1.2 – Bauträger u. Bauaufsicht

Der Vorsitzende berichtet, dass Kontakt zur Firma KHBBau besteht, die ihre Hilfe für die Errichtung angeboten hat.

TOP 1.3 - Spendenaufruf für Baustoffe etc.

Der Vorsitzende führt aus, dass „Round Tablers“ eine Liste mit benötigtem Material gewünscht und erhalten hat.

Andreas Pfaff schlägt vor, Küchenstudio Niesmann um die Abgabe einer ausgebauten gebrauchten Küche zu bitten.

1.3.1 Helga Prill in Fb am 04.08.

1.3.2 Jürgen Osenbrück möchte Fenster u. Türen abgeben und hat dbzgl 2 X beim OA Ma angerufen.

Mit Herrn Osenbrück fand zwischenzeitlich ein reger Austausch statt; Helga Prill wurde ebenfalls informiert.

TOP 1.4 – Ausgaben beschließen (Bänke, Abfall, Hinweisschilder etc.)

Andreas Pfaff schlägt vor, dass dem Vorsitzenden 10 % der Monatseinnahmen als Budget für notwendige Ausgaben zur Verfügung stehen.

Vorschlag findet die Zustimmung aller Anwesenden.

Bzgl. Abfall schlägt Andreas Pfaff vor, sich von Nehlsen eine 1.100 Liter Tonne liefern zu lassen, die für **40 € netto** geleert wird. Anruf genügt. Gelbe Tonne und Tonne für Papier und Pappe werden kostenfrei geleert; eine grüne 1.100 Liter Tonne kostet lediglich **15 €**.

Notwendige Hinweisschilder („bin gleich wieder zurück“, „Tel-Nr. Geschäftsstelle“ etc.) werden in der Geschäftsstelle gefertigt.

TOP 1.5 – Bürocontainer als Alternative

Vorstehendes macht die Komplexität des Vorhabens deutlich.

Andreas Pfaff schlägt vor, für die Übergangszeit einen Büro-Container aufzustellen.

Detlef Gorn berichtet, dass er sich beim Recyclinghof in Rönnebeck die Container angeschaut hat und mit den Mitarbeitern über ihre Erfahrungen sprach. Die Büro- u. Aufenthaltscontainer wurden rundherum positiv bewertet.

Daher der Vorschlag: Generell auf Bürocontainer zu setzen! Vorteile: Schnell aufgestellt und wieder abgebaut. Geringste Kosten, da auch sehr gute gebrauchte Container am Markt vorhanden. Eine Baugenehmigung bedarf es hierzu nicht.

Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Andreas Pfaff wird in der 34. KW weitere Informationen einholen.

TOP 1.6 - Arbeitsverträge der Kräfte Vorstand zur Kenntnis geben

Der Vorsitzende verteilt vorab das Arbeitsplatzangebot des Jobcenters für

- 3 Arbeitnehmer „neue Umweltwächter“,

- 1 Arbeitnehmer „Leiter*in der Geschäftsstelle des FV“ und

- 2 Arbeitnehmer „Reaktivierung Minigolf-Anlage“ (für 2 Jahre).

Die Arbeitsverträge für die Arbeitnehmer Hans-Peter Eggers u. Sebastian Hintzen werden ebenfalls verteilt.

Der Vorsitzende hat für die 3 neuen Umweltwächter + Leiter Geschäftsstelle einen Finanzierungsplan erstellt und beim Senator für Wirtschaft, Arbeit u. Häfen beantragt, die Kosten für Lohn u. Anleitung gem. Aktionsprogramm 2014-2020 zu übernehmen.

Den V-Mitgliedern erhalten die Unterlagen.

Der Vorsitzende wird erst nach Vorliegen eines positiven Bescheids durch den Senator, die Angebote des Jobcenters sichten und geeignete Bewerber auswählen.

D. h. erst wenn die Förderung durch das Jobcenter und der Lohnkostenzuschuss durch den Senator*in für Wirtschaft, Arbeit u. Europa gesichert sind, erfolgt der entsprechende Abschluss eines Arbeitsvertrags mit den Arbeitnehmern.

TOP 1.7 - Arbeitsplan der Kräfte/Urlaubsanmeldungen/Buchungen

Andreas Pfaff weist darauf hin, dass die Kräfte der Minigolf-Anlage ein offiziell anerkanntes **Kassenbuch (Datev)** führen müssen – keine „Kladde“. Abrechnung muss zwingend täglich erfolgen. Weiter: Einmal die Woche muss das Geld in der Geschäftsstelle „gegen Quittung“ abgegeben werden.

Vorstehendes wurde als Auftrag an den Vorsitzenden gegeben.

TOP 2 - Jahresabschlussitzung 13.12. um 19 h im Tinto

Detlef Gorn informiert, dass der Tisch bereits fest reserviert wurde.

Top 3 - Omega 2000 Projekt

Das Projekt ist gestorben.

TOP 4 - Menschenkicker

Der Vorsitzende berichtet, dass der Menschenkicker Ende September ausgeliefert wird. Ein dbzgl. Schreiben von Stadtmarketing Lorenz ist zwischenzeitlich eingegangen.

TOP 5 - Neue Mitglieder

Es liegen Anträge von Frau Susanne Weidemann und Herrn Baris Kartal sowie der Fa. MC Fuhrparkmanagement vor.

Es wurde einstimmig beschlossen, o. a. Personen aufzunehmen.

TOP 6 - Abrechnung 13-Grad-Festival

Die Initiatoren des Festivals haben dem FV eine Rechnung mit Datum 23.07.2019 über 3.000 € vorgelegt incl. umfangreichen Datenmaterial.

Die Unterlagen werden geprüft; das Ergebnis der Prüfung den Initiatoren anschließend bekannt gegeben.

TOP 7 - Schwimmunterricht

Andras Pfaff schlägt vor, Sparschweine als Spendendose zu beschaffen. Dieter Jüchter wird sich entsprechend erkundigen. Die Hinweise zum Schwimmunterricht sollen an den Sparschweinchen ausgelegt werden.

Peter Nowack teilt mit, dass Herr Harms die zweite Rate seiner Spende überwiesen hat.

Neuer Termin

Nächster Termin: 17. Oktober 2019 um 18.30 Uhr

Für das Protokoll	Detlef Gorn
Vorsitzender	Peter Nowack
stellv. Vorsitzender	Detlef Gorn

Verteiler:

Alle V-Mitglieder
Beiratsmitglieder
Medien